

## Das Kino Passage Seniorenkino

Das Seniorenkino findet seit November 1991 an jedem dritten Dienstag im Monat in Kooperation mit dem AWO-Kreisverband Miltenberg und der Kino Passage statt.

Das Kino-Café öffnet bereits um 13:30 Uhr, wir laden Sie zum Kaffeeklatsch mit Kaffee und Kuchen von der Handwerksbäckerei Kirchgäßner ein.

Der Filmbeginn ist um 14:30 Uhr. Im Anschluss an den Film steht das Bistro weiterhin zur Verfügung, so haben Sie die Möglichkeit, hinterher über den Film zu diskutieren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Eintritt beträgt 6,50 Euro (für Senioren über 60, Schüler sowie Angehörige von Gruppen mit mindestens zehn Teilnehmern ermäßigt 5,50 Euro).



### Alt & Jung miteinander im Gespräch ...das Projekt „Begegnung der Generationen“

Das Projekt wurde 2001 auf Initiative des heutigen Seniorenwohnstiftes Erlenbach gegründet. Im Laufe eines Schuljahres nehmen Schülerinnen & Schüler des Hermann-Staudinger-Gymnasiums an unterschiedlichen Bausteinen teil, die den Austausch der Generationen untereinander ermöglichen und unter dem Motto „Gemeinsam voneinander lernen“ stehen. Dazu gehören Besuchsdienste im Pflegeheim, Computerkurse für Senioren, die Mitwirkung am Seniorennachmittag der Stadt Erlenbach, aber auch Koch- und Backkurse, in denen die Senioren ihre Kenntnisse und Erfahrungen an die Schülerinnen und Schüler vermitteln. Ziele des Projekts sind die Zusammenführung der Generationen, die Entwicklung von Interesse und Verständnis für die Belange der jeweils anderen Generation, die Anerkennung der Lebensleistung der Senioren sowie das Kennenlernen von Traditionen und Werten der jeweiligen Generation. Gerade zu diesen Zielen trägt die Zusammenarbeit mit der Kino Passage durch die gemeinsamen Filmgespräche zwischen Jung und Alt in hohem Maße bei. Nicht umsonst ist das Seniorenkino seit Jahren einer der beliebtesten Bausteine des Projekts.

(Karin Reichhold, HSG-Projektleiterin)



## Betreut wird das Seniorenkino von ...



KARIN VOGEL

Sie hatte 1991 die Idee als Vorsitzende der AWO Erlenbach das Seniorenkino ins Leben zu rufen. Zusammen mit Eva Matlok realisierten sie im November 1991 das erste Seniorenkino.

„Das Seniorenkino gibt mir die Gelegenheit, mit den älteren Menschen in Kontakt zu kommen und sie aus dem Alltag herauszuholen.“



MARIA KELLER

hat das schöne Niedernberg verlassen, um 1975 mit ihrer Jugendliebe Wolfgang ins beschauliche Soden zu ziehen.

Ihre vier Kinder sind dort groß geworden und haben dafür gesorgt, dass sie mehrfache Oma ist. „Das Ehrenamt im Seniorenkino macht mir großen Spaß, da ich hier bekannte und neue Gesichter treffe, die wie ich viel Freude an den besonderen Filmen haben.“



HEDWIG BARON

„Ich bin seit 1976 verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder. Von Beruf Krankenschwester, war ich 18 Jahre für die AWO in der Senioren-Residenz in Würth tätig. Als Neu-Rentnerin bietet es sich an, mein ehrenamtliches Engagement für die AWO weiterhin zu leben und die Zuschauer regelmäßig wieder zu treffen.“



BARBARA SCHENCK-HOFMANN

„Als ehemalige Erlenbacherin bin ich 2013 an meinen Heimatort zurückgekehrt. Die Begegnung von Jung und Alt ist mir ein persönliches Anliegen. Das Seniorenkino bietet mir die Gelegenheit, mich hierfür ehrenamtlich zu engagieren.“

## Ansprechpartnerin des Kino Passage Teams



SOTIRIA IATROU

Mein Name ist Sotiria Iatrou, aber alle nennen mich Roula. Ich bin für den organisatorischen Ablauf des Seniorenkinos zuständig. Von meinen griechischen Wurzeln habe ich eine zuvorkommende Hilfsbereitschaft und eine kontaktfreudige Art in die Wiege gelegt bekommen.

Ich verwöhne sehr gerne unsere Gäste. Sie können mich zu allen Belangen ansprechen. Ich bin glücklich, wenn die Gäste wunschlos zufrieden sind.

# SENIOREN KINO

Nachmittagskino für Jung und Alt

März bis September 2020



Dienstag, 17. März 2020

Zusammen mit dem Projekt  
"Begegnung der Generationen"



Dienstag, 21. April 2020



Dienstag, 19. Mai 2020

Zusammen mit dem Projekt  
"Begegnung der Generationen"



Dienstag, 16. Juni 2020



Dienstag, 21. Juli 2020



Dienstag, 15. Sept. 2020

Eine Kooperation von ...



Kreisverband  
Miltenberg e.V.

KASSENÖFFNUNG UM 13:30 UHR — FILMBEGINN AB 14:30 UHR — IM ANSCHLUSS KAFFEE & KUCHEN IM KINO-CAFÉ — KINO PASSAGE — BAHNSTRASSE 37 63906 ERLENBACH A.MAIN — TEL: 09372-5197



# Edie – Für Träume ist es nie zu spät

von Simon Hunter; GB 2017; 102 Min.; FSK: 0; mit Sheila Hancock, Kevin Guthrie, Amy Manson, Paul Brannigan, Wendy Morgan u.v.a.

**Läuft am Di. 17.03.2020 um 14:30 Uhr**  
Moderiert von Maria Keller



Als ihre Tochter Nancy sie in ein Altersheim stecken will, beschließt die 83-jährige Edie, sich einen alten Traum zu erfüllen: den Berg Suilven in den schottischen Highlands zu erklimmen. Mit ihrer angestaubten Wanderausrüstung wagt sie das Abenteuer und engagiert den jungen Jonny, um sie für den herausfordernden Aufstieg vorzubereiten. Dieser lernt schnell ihren Dickkopf kennen, erfährt aber auch immer mehr über ihre Lebensgeschichte – und Edie beginnt allmählich, anderen und sich selbst zu vertrauen. (filmecho)

Zusammen mit dem Projekt des HSG "Begegnung der Generationen", geleitet von Frau Karin Reichhold.

# Als Hitler das rosa Kaninchen stahl

von Caroline Link; D 2019; 119 Min.; FSK: 0; mit Riva Krymalowski, Marinus Hohmann, Carla Juri, Oliver Masucci, Justus von Dohnányi u.v.a.

**Läuft am Di. 19.05.2020 um 14:30 Uhr**  
Moderiert von Karin Vogel



Berlin 1933: Anna ist erst neun Jahre alt, als sich ihr Leben von Grund auf ändert. Um den Nazis zu entkommen, muss ihr Vater nach Zürich fliehen; seine Familie folgt ihm kurze Zeit später. Anna lässt alles zurück, auch ihr geliebtes rosa Stoffkaninchen, und muss sich in der Fremde einem neuen Leben voller Herausforderungen und Entbehrungen stellen. Verfilmung des gleichnamigen Jugendbuchs von Judith Kerr. (filmecho)

Zusammen mit dem Projekt des HSG "Begegnung der Generationen", geleitet von Frau Karin Reichhold.

# Marie Curie – Elemente des Lebens

von Marjane Satrapi; GB 2019; 103 Min.; FSK: ab 12; mit Rosamund Pike, Sam Riley, Aneurin Barnard, Anya Taylor-Joy u.v.a.

**Läuft am Di. 21.07.2020 um 14:30 Uhr**  
Moderiert von Hedwig Baron & Barbara Schenk-Hofmann



Eine faszinierende Reise durch die Lebens- und Wirkungsgeschichte der zweifach Nobelpreis-gekürten Physikerin und Chemikerin Marie Curie. Sie war eine visionäre Wissenschaftlerin, sie entdeckte die Radioaktivität und ebnete den Weg zur Moderne.

Paris, Ende des 19. Jahrhunderts: In der akademischen Männerwelt der Universität Sorbonne hat Marie Skodowska als Frau und auf Grund ihrer kompromisslosen Persönlichkeit einen schweren Stand. Allein der Wissenschaftler Pierre Curie ist fasziniert von ihrer Leidenschaft und Intelligenz und erkennt ihr Potential. Er wird nicht nur Maries Forschungspartner sondern auch ihr Ehemann und die Liebe ihres Lebens. Für ihre bahnbrechenden Entdeckungen erhält Marie Curie als erste Frau 1903 gemeinsam mit Pierre den Nobelpreis für Physik. Sein plötzlicher Tod erschüttert sie zutiefst, aber Marie gibt nicht auf. Sie kämpft für ein selbstbestimmtes Leben und für ihre Forschung, deren ungeheure Auswirkungen sie nur erahnen kann und die das 20. Jahrhundert entscheidend prägen werden. (Verleihinfo)

# Dirty Dancing

von Emile Ardolino; USA 1987; 100 Min.; FSK: ab 12; mit Patrick Swayze, Jennifer Grey, Cynthia Rhodes, Jerry Orbach, Jack Weston u.v.a.

**Läuft am Di. 21.04.2020 um 14:30 Uhr**  
Moderiert von Hedwig Baron & Barbara Schenk-Hofmann



Die siebzehnjährige Frances „Baby“ Houseman verbringt 1963 die Sommerferien mit ihren Eltern in einem Ferienresort in den Catskill Mountains. Dort verliebt sie sich in den Tanzlehrer Johnny Castle. Dessen soziale Herkunft sowie Komplikationen in seinem beruflichen Umfeld stehen jedoch der Verbindung im Weg. Apolofilm und Rekord feiern den 30. Geburtstag des Tanzfilm-Welterfolgs mit Sondervorstellungen. (filmecho)

# Enkel für Anfänger

von Wolfgang Groos; D 2019; 104 Min.; FSK: ab 6; mit Heiner Lauterbach, Maren Kroymann, Günther Maria Halmer, Barbara Sukowa u.v.a.

**Läuft am Di. 16.06.2020 um 14:30 Uhr**  
Moderiert von Maria Keller



Das Leben dreier Rentner wird nochmal richtig auf den Kopf gestellt. Karin, Gerhard und Philippa sind Rentner, das heißt, sie haben Unmengen an Zeit. Doch wie soll man diese sinnvoll nutzen? Oder besser gesagt, wie kann man der andauernd drohenden

Langeweile entfliehen? Auf typische Rentner-Aktivitäten wie Bingo oder Nordic Walking haben sie keine Lust. Doch Philippa bringt sie auf eine grandiose Idee. Seit einiger Zeit betreut sie die kleine Leonie als Paten-Oma und ist damit sehr glücklich. Karin und Gerhard sind beide kinder- und enkellos und beschließen sich mal als Oma- bzw. Opa-Ersatz zu probieren. Schneller als sie gucken können, versinkt ihre Wohnung im Kinderchaos und sie stecken bis zum Hals in der Kinderbetreuung. Dabei haben sie es nicht nur mit wilden Kindern zu tun, sondern auch mit schwierigen Eltern, die entweder zu viel oder zu wenig auf ihre Kinder achten. Abgesehen davon erleben die drei Rentner noch einmal die wohl spannendste und aufregendste Zeit ihres Lebens. (filmecho)

# A Star is Born

von Bradley Cooper; USA 2018; 136 Min.; FSK: ab 12; mit Bradley Cooper, Lady Gaga, Sam Elliott, Andrew Dice Clay u.v.a.

**Läuft am Di. 15.09.2020 um 14:30 Uhr**  
Moderiert von Karin Vogel



Country-Music-Star Jackson Maine entdeckt die begabte, aber erfolglose Musikerin Ally – und verliebt sich in sie. Die Sängerin hat ihren Traum von der großen Karriere schon fast aufgegeben, doch jetzt drängt Jack sie ins Rampenlicht. Während Ally über Nacht zum Star aufsteigt, gerät die private Beziehung der beiden in eine Krise, weil Jack den Kampf gegen seine inneren Dämonen zu verlieren droht. Eine romantisches Musical-Drama. (filmecho)

Aufschlag wegen Überlänge.